## Kreisliga Herren Gruppe 04

TTC Onyx Schulenburg II : FC Bennigsen V
Montag, 09.10.2023, 20:00 Uhr

# 6:9-Niederlage für den FC Bennigsen V beim TTC Onyx Schulenburg II

Als das abschließende Einzel gespielt war, lagen sich die Spieler des TTC Onyx Schulenburg II am Montagabend in den Armen: Tobias Quindel hatte gerade sein Einzel für sich entschieden und nach rund 3 Stunden Spielzeit somit für den nicht unverdienten 9:6-Endstand (35:21 Sätze) in der Kreisliga Herren Gruppe 04 Partie gegen den FC Bennigsen V gesorgt. Zuvor konnten die Zuschauer beobachten, wie der FC Bennigsen V nicht in Bestbesetzung und mit 2 Ersatzspielern antreten musste. Eine überzeugende Leistung zeigte an diesem Tag Tobias Quindel, der in seinen Spielen souverän agierte und ohne Niederlage blieb.

Los ging es mit den Eröffnungsdoppeln. Das Doppel zwischen Scholz / Quindel und Reichelt / Straeter endete mit einem hart erarbeiteten Fünf-Satz-Erfolg für die Gastspieler. Cech / Schomburg wehrten eine 1:0 Satzführung von Stannebein / Freimann ab und fuhren den Punkt für die Heimmannschaft noch ein. Beim 3:0-Erfolg gelang es Freitag / Quindel die Gastspieler Heyer / Vergin in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete derweil 2:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Die erfolgsbringende Taktik fehlte wiederum Vladimir Cech bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Helmut Freimann von Beginn an und konnte somit das Match nicht so ebenbürtig gestalten, wie man es im Vorfeld zumindest auf dem Papier hätte eher erwarten können. Unglücklich war Michael Scholz in der Partie gegen Anja Stannebein, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. Bemerkenswert war hierbei der vierte Satz, der erst nach 34 Punkten mit einem verlorenen Satz für Scholz beendet wurde. Wenig später war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:3 an der Reihe. Dem großen Kämpferherz seines Gegners Julius Straeter musste Michael Schomburg Tribut zollen, nachdem er die Partie trotz einer 2:0–Führung noch verlor. Eher wenig Gegenwehr bekam Niklas Freitag bei seinem Sieg in drei Sätzen von Noah Reichelt. Im Anschluss ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:4 an die Tische. Thorsten Quindel gelang es, Bernd Vergin im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – das Match endete schließlich mit einem gemäß des Unterschieds in den TTR-Werten von mehr als 100 absolut zu erwartenden 3:0-Erfolg. Da gab es nichts zu rütteln. Einen hart erarbeiteten Sieg feierte Tobias Quindel beim 3:2 gegen Andreas Heyer, mit dem er einen Punkt für seine Mannschaft beisteuerte. Wie dramatisch dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des fünften Satzes, der mit lediglich zwei Punkten Differenz endete. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 5:4. Die richtige Taktik hatte Vladimir Cech beim wenig später folgenden 3:0-Sieg gegen Anja Stannebein ab dem ersten Ballwechsel. Eine kleine Chance gab es durchaus, als Michael Scholz dann das Match, welches im Vorhinein auf dem Papier als umkämpfte Partie erwartet werden konnte, mit 1:3 gegen Helmut Freimann abgab und eine Niederlage kassierte. Durch das Ergebnis in diesem Einzel liegen die Saison-Bilanzen nun bei 2:8 für Scholz und 3:3 für Freimann seit Beginn der aktuellen Spielzeit. Wenig Chancen ließ dagegen Michael Schomburg am Nachbartisch beim 11:8, 11:8, 11:5 seinem Gegner Noah Reichelt. Durch diesen Sieg liegt Schomburg nun bei einer Saison-Bilanz von 4:6, während Reichelt nach diesem Einzel eine Statistik von 1:5 zu verbuchen hat. Nach dem Einzel der Dreier stand es nun 7:5. Im folgenden Match gingen die Sätze zwei bis vier an die Gäste, so dass Niklas Freitag über die 1:3-Niederlage gegen Julius Straeter hinweggetröstet werden musste. Durch das Ergebnis in diesem Einzel liegen die Saison-Bilanzen nun bei 7:2 für Freitag und 4:2 für Straeter seit Beginn der aktuellen Spielzeit. Überzeugend war hingegen der 3:0-

*Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 10.10.2023 (10:41) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").*

Erfolg von Thorsten Quindel anschließend gegen Andreas Heyer. Durch diesen Sieg liegt Quindel nun bei einer Saison-Bilanz von 6:3, während Heyer nach diesem Einzel eine Statistik von 0:2 zu verbuchen hat. Wenig Chancen ließ Tobias Quindel am Nachbartisch bei seinem Sieg in drei Sätzen seinem Gegner Bernd Vergin. Somit hat Quindel nun 4 Siege und eine Niederlage in der Einzelbilanz für die aktuelle Serie zu verbuchen. Ein umkämpfter Teamerfolg für den TTC Onyx Schulenburg II war unter Dach und Fach.

Nach diesem Sieg geht es nun für den TTC Onyx Schulenburg II am 13.11.2023 gegen den TSV Pattensen möglichst um einen erneuten Erfolg, während die Gäste nach dieser Niederlage am 13.10.2023 gegen den TSV Pattensen einen neuen Anlauf nehmen werden, einen Sieg einzufahren.

**Statistik:**
**TTC Onyx Schulenburg II**
Doppel: Scholz / Quindel 0:1, Cech / Schomburg 1:0, Freitag / Quindel 1:0
Einzel: V. Cech 1:1, M. Scholz 0:2, M. Schomburg 1:1, N. Freitag 1:1, T. Quindel 2:0, T. Quindel 2:0
**FC Bennigsen V**
Doppel: Stannebein / Freimann 0:1, Reichelt / Straeter 1:0, Heyer / Vergin 0:1
Einzel: A. Stannebein 1:1, H. Freimann 2:0, N. Reichelt 0:2, J. Straeter 2:0, A. Heyer 0:2, B. Vergin 0:2

*Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 10.10.2023 (10:41) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").*